



PRESSEINFORMATION

Vöslauer feiert 1. Tag des Mineralwassers

Fokus auf den natürlichen Durstlöscher im wichtigsten Exportmarkt des österreichischen Familienunternehmens

Bad Vöslau, 07. Oktober 2022.

Am 7. Oktober 2022 wird zum ersten Mal in Deutschland der „Tag des Mineralwassers“ begangen und damit eines der wertvollsten Naturprodukte in den Mittelpunkt gestellt. „Dieser Aktionstag in unserem Nachbarland und zugleich wichtigsten Exportmarkt ist auch für uns ein Grund zum Feiern“, finden Birgit Aichinger und Herbert Schlossnikl, die Geschäftsführer des österreichischen Marktführers Vöslauer Mineralwasser GmbH. Natürliches Mineralwasser steht in Deutschland wie auch in Österreich für Wohlbefinden und einen gesunden Ernährungs- und Lebensstil. „Ursprüngliche Reinheit und strenge Kontrollen garantieren den Konsument:innen höchste Qualität – das hat einen eigenen Feiertag verdient“, sind sich beide einig.

Vöslauer als beliebter Durstlöscher auch in Deutschland erfolgreich

„Wir sind sehr stolz darauf, dass unser Vöslauer Mineralwasser auch in Deutschland sehr gerne konsumiert wird“, sagt Birgit Aichinger. Das liege einerseits an der einzigartigen Mineralisierung, das den besonders harmonischen Geschmack von Vöslauer ausmache. „Vöslauer schmeckt einfach hervorragend, es passt sowohl zu süßen als auch pikanten Speisen und ist außerdem ein hervorragender Begleiter zu Kaffee oder einem schönen Glas Wein“, erklärt Birgit Aichinger.

Als zweiten Grund nennt sie das Interesse an den Bedürfnissen der Konsument:innen. „Wir haben das Ohr ganz nah bei unseren Kund:innen und können so recht gut auf Wünsche und Trends reagieren. So sind wir etwa mit unseren Vöslauer Flavours ganz klar einer der wichtigsten Innovationstreiber in diesem Segment am deutschen Markt“, betont Birgit Aichinger. Die Vöslauer Flavours, die weder Zucker, Zuckerersatz bzw. Süßungsmittel noch irgendwelche Konservierungsstoffe enthalten, entwickeln sich seit Jahren sehr dynamisch. Mittlerweile bietet Vöslauer seine Flavours in sechs unterschiedlichen Sorten an und hat damit in Deutschland das breiteste Sortiment in der Kategorie Wasser-Plus-Getränke ohne Kalorien.

Ausreichendes Trinken zentral für Gesundheit und Wohlbefinden – von klein auf!

Erst vor wenigen Tagen hat die Deutsche Stiftung Kindergesundheit wieder auf den Zusammenhang zwischen gesüßten bzw. zuckerhaltigen Getränken und dem Risiko für Fettleibigkeit im Kindes- und Jugendalter hingewiesen. Wasser als kalorienfreie Alternative könne hier Abhilfe schaffen und solle Kindern deswegen bereits von klein auf angeboten werden, sodass sie sich gar nicht erst an die Süße gewöhnen. „Mit Beginn der Corona-Pandemie sind das Gesundheitsbewusstsein und der Wunsch nach mehr Wohlbefinden noch stärker in den Fokus der Menschen gerückt“, weiß Birgit Aichinger. Ausreichendes Trinken insbesondere zuckerfreier Getränke, wie Mineralwasser eines ist, sei dazu ein wichtiger Puzzlestein, der für jeden und jede einzelne einfach umzusetzen sei.

Immerwährend sprudelnde Quelle durch verantwortungsvollen Umgang

Während mancherorts über Wasserknappheit geklagt werde, erfreuen sich die Bad Vöslauer ihrer immerwährend sprudelnden Quelle. „Die Quelle ist aufgrund ihrer Tiefe in 660 Metern vor jeglichen Umwelteinflüssen geschützt. Sie ist unser Ursprung und damit unser wertvollstes Gut. Ein

Weitere Informationen:

Mirjam Ernst, mirjam.ernst@voeslauer.at, + 43 664 6182141, Jürgen Beilein, beilein@zbc.com.at, +43 664 831 2 841



verantwortungsvoller Umgang damit ist für uns selbstverständlich“, betont Herbert Schlossnikl. Das Vöslauer Mineralwasser hat seinen „Ursprung“ im Gebiet Schneeberg in Niederösterreich, dabei handelt es sich um ein großes, mächtiges Einzugsgebiet. „Durch die kontrollierte Wasserentnahme können wir zudem garantieren, dass unser wertvolles Mineralwasser auch für nachfolgende Generationen verfügbar sein wird“, sagt Herbert Schlossnikl und ergänzt: „Wir sparen Wasser, wo immer es möglich ist. Deswegen achten wir nicht nur bei der Entnahme unseres Wassers auf den Verbrauch, sondern auch auf einen effizienten Umgang entlang der Wertschöpfungskette und bei allen Prozessen.“

Ein Hoch auf natürliches Mineralwasser

„Der erste Tag des Mineralwassers in Deutschland ist ein schönes Zeichen der Wertschätzung für alle Mineralwasser-Brunnen und -Quellen, an dem wir gemeinsam dieses wunderbare und gut schmeckende Naturprodukt hochleben lassen“, so das Geschäftsführerduo abschließend.

Über die Vöslauer Mineralwasser GmbH

Die Vöslauer Mineralwasser GmbH, mit Sitz im niederösterreichischen Bad Vöslau, ist mit mehr als 40 % Marktanteil die klare Nummer eins am österreichischen Mineralwassermarkt. Die Exportquote beträgt rund 17 %. Das Familienunternehmen beschäftigt aktuell 196 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Diversität und Inklusion sind fest in den Unternehmenswerten verankert, als familienfreundlicher Betrieb trägt Vöslauer u. a. das staatliche Gütezeichen „berufundfamilie“. Für Vöslauer ist die nachhaltige, ressourcenschonende Produktion eine wichtige unternehmerische Verantwortung. Schon heute bestehen alle Vöslauer PET-Einwegflaschen zu 100 % aus rePET (recyclten Flaschen) und das Unternehmen ist seit Anfang 2020 CO₂-neutral. Das bedeutet, dass verglichen mit 2005 50 % der CO₂-Emissionen aus eigener Kraft reduziert und 50 % kompensiert wurden. Darüber hinaus wird das Glas-Mehrweg-Sortiment stetig weiter ausgebaut. Vöslauer ist das erste Mineralwasserunternehmen, das eine 0,5 l Glas-Mehrwegflasche im österreichischen Handel und seit April 2022 die bisher einzige PET-Mehrwegflasche in Österreich anbietet. Übrigens, alle Mehrwegflaschen tragen das Österreichische Umweltzeichen.

www.voelauer.com, www.voelauer.com/co2neutral, www.repet.com, www.wertvolleswasser.com,
www.facebook.com/Voeslauer, #jungbleiben, #voelauer

Weitere Informationen:

Mirjam Ernst, mirjam.ernst@voelauer.at, + 43 664 6182141, Jürgen Beilein, beilein@zbc.com.at, +43 664 831 2 841